

Der zweite Standort wird an diesem Montag in Salzburg-Schallmoos eröffnet

# ÖAMTC-Stützpunkt für die Stadt

Der Autofahrerclub nimmt am Montag nach eineinhalb Jahren Bauzeit seinen zweiten Stützpunkt an der Vogelweiderstraße in Betrieb, der vor allem den Norden der Stadt und Teile des Flachgaus abdecken wird. Das Gebäude spielt laut ÖAMTC „alle Stückerl“.

Modern und transparent ist das Gebäude an der Vogelweiderstraße geworden, das vom Architektenduo Christian Neureiter und Bernhard Schrattenecker von SNP Architektur geplant wurde. Der ÖAMTC will mit dem Stützpunkt mit guter Erreichbarkeit, zentraler Lage, ausreichend Parkplätzen und barrierefreien Zufahrts- und Zugangsmöglichkeiten sowie einem ökologisches Gesamtkonzept punkten.

Stützpunktleiter Jürgen Kotrasch (österreichweit der jüngste) und sein Team

stehen den mehr als 112.000 Salzburger Mitgliedern mit Rat und Tat zur Seite: „Der zweite Stützpunkt war notwendig, weil die Mitglieder-Familie kontinuierlich wächst. Pro Jahr führen wir in der Stadt 27.000 technische Überprüfungen durch, das neue Gebäude verkürzt die Wartezeiten“, sagt ÖAMTC-Chef Erich Lobensommer. Das Haus bietet die komplette Leistungspalette des Clubs und strebt wegen der umweltfreundlichen Bauweise das Zertifikat „Klima Aktiv Gold“ an.



Foto: Markus Tschopp

Stützpunktleiter Jürgen Kotrasch freut sich auf die Eröffnung